

Urner Kabel für Zürcher Glasfasernetz

Die Zürcher Gemeinde Dietlikon erschliesst alle Haushalte und Betriebe mit modernen Glasfaseranschlüssen. Für die Planung und Realisierung des Glasfasernetzes zeichnet Dätwyler Cables als Totalunternehmer verantwortlich.

Dätwyler Cables ist ein führender Anbieter qualitativ hochwertiger Systemlösungen und Serviceleistungen für die elektrische und kommunikationstechnische Infrastruktur von Zweckgebäuden und Rechenzentren sowie für Fiber-to-the-Home-Netzwerke (FTTH). Der Altdorfer Systemanbieter tritt am Markt seit 2009 nicht mehr nur als Zulieferer, sondern erfolgreich auch als Teil- oder Totalunternehmer auf. Das heisst, dass Dätwyler Cables neben der Herstellung und dem Vertrieb von Produkten und Lösungen umfassende Dienstleistungen anbietet. Diese reichen von der Planung und Beratung über die Konfektionierung, Logistik und Turnkey-Erstellung bis zum Systemunterhalt. Im Bereich FTTH realisiert Dätwyler Cables als Totalunternehmer zurzeit ein grosses Projekt für die Gemeinde Dietlikon.

FTTH-Netz aus einer Hand

Ende November 2009 hatten die Stimmberechtigten in Dietlikon für den Ausbau des gemeindeeigenen Breitbandnetzes auf der Basis von Fiber to the Home an der Urne einen Objektkredit von 3,35 Millionen Franken bewilligt. Der Anteil der Ja-Stimmen lag bei über 82 Prozent. Da die Gemeindewerke nicht über genügend Ressourcen verfügen, um ein solches Projekt im Alleingang erfolgreich umzusetzen, entschied sich der Gemeinderat für eine Totalunternehmer-Variante. Mit einer schlüsselfertigen Lösung kann sie die Schnittstellen – und damit auch potenzielle Fehler – auf ein Minimum reduzieren. Zudem sind bei dieser Variante die Verantwortlichkeiten und Kosten klar geregelt. Nach umfangreichen Verhandlungen schloss der Gemeinderat mit dem Urner Unternehmen Dätwyler Cables einen Totalunternehmer-Vertrag ab.

Erfolgreiches Pilotprojekt

In einem ersten Schritt wurde im Industriegebiet Dietlikon Süd ein Pilotprojekt realisiert: Dätwyler Cables schloss alle Gebäude, wo Stromkunden mit einem Bezug von über 100 Megawattstunden (MWh) ansässig sind, an das hochmoderne Glasfasernetz an. Seither verfügt jeder dieser Betriebe über eine optische Anschlussdose mit vier Glasfasern. Um ein möglichst umfangreiches und leistungsstarkes Serviceangebot für die Dietlikoner Industrie zu erhalten, gewährt die Gemeinde allen Service-Providern (Sunrise, Swisscom, Cablecom etc.) den diskriminierungsfreien Zugang zu dieser Top-Infrastruktur. Mit diesem Schritt wird die Attraktivität des Industriestandorts Dietlikon weiter gestärkt und ausgebaut.

Komplette Erschliessung bis 2014

Das Pilotprojekt konnte qualitativ und zeitlich wie angekündigt, also innerhalb von nur drei Monaten und per Anfang August 2010, abgeschlossen werden. Die Vertragsverhandlungen mit den Service-Providern dürften bis Ende 2010



Die Betriebe im Industriegebiet Dietlikon Süd haben neu direkten Zugang zum Glasfasernetz – dank Know-how von Dätwyler Cables.

ebenfalls abgeschlossen sein. Im Januar 2011 beginnt Dätwyler Cables sodann mit der Planung und Realisierung des FTTH-Netzes im übrigen Gemeindegebiet. Die Inbetriebnahme erfolgt je nach Baufortschritt, also in mehreren Etappen. Bis spätestens Ende November 2014 soll das gesamte Gemeindegebiet mit FTTH erschlossen sein.

Innovative Produkte

In Dietlikon setzt Dätwyler Cables unter anderem auch eigene Produkte und Systemlösungen aus dem ständig wachsenden FTTH-Portfolio ein. Dazu gehören Inhouse-Produkte wie platzsparende, designfähige Datendosen für die Aufputz- und Unterputzmontage in der Wohnung, die sich flexibel konfigurieren und bestücken lassen, sowie spezielle, mit biegeoptimierten Fasern bestückte Glasfaserkabel.

Für den Anschluss zwischen Schacht und Keller hat Dätwyler Cables in enger Zusammenarbeit mit dem Elektrizitätswerk der Stadt Zürich, den Sankt Galler Stadtwerken und Energie Wasser Bern zudem spezielle hochfaserige Glasfaserkabel entwickelt. Diese sind so dünn, dass sie selbst in engste Mikrorohre passen. Die S-Micro-Kabel bieten Stadtwerken und Energieversorgungsunternehmen die Möglichkeit, bei FTTH-Projekten vom Schacht bis in die Keller der Gebäude die bestehende Rohrinfrastruktur besser auszunutzen, mehr Wohnungen anzuschliessen und teure Grabungsarbeiten zu vermeiden.

Dätwyler – internationaler Konzern mit Urner Wurzeln

- **Hauptsitz:** Altdorf
- **Gegründet:** 1915
- **Umsatz:** rund CHF 1'300 Mio.
- **Mitarbeiter weltweit:** 4'700
- **Mitarbeiter im Kanton Uri:** 950
- **Davon Lernende:** 62
- **Konzernbereiche:** Technische Komponenten, Pharmazeutische Verpackungen, Kabel, Gummi
- **Kernmärkte:** Industrie, Pharma, Datacom

Webtipps

www.daetwyler.ch
www.daetwyler-cables.com



Hanspeter Tinner

Vice President Global Business Development bei Dätwyler Cables, Altdorf.



Dätwyler Cables

Bereich der Dätwyler Schweiz AG
Gotthardstrasse 31, CH-6460 Altdorf
Telefon 041 875 11 22
Fax 041 875 18 60
info.ch@daetwyler-cables.com